

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem nordischnet-Glasfaseranschluss!



Anleitung zur Einrichtung einer AVM Fritz!Box

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Einrichtung der kundeneigenen Fritz!Box in Ihrem Zuständigkeitsbereich liegt und bei einem eventuellen Datenverlust keine Haftung durch nordischnet erfolgt. Die Richtigkeit und Vollständigkeit aller Inhalte unterliegt keiner Gewähr. Fehler im Inhalt werden bei Kenntnisnahme unverzüglich korrigiert.

1 Herstellen der Verkabelung

Stellen Sie sicher, dass eine LAN-Verbindung zwischen Ihrem Netzabschlussgerät (ONT) und der Fritz!Box vorhanden ist. Je nach Fritz!Box-Modell muss die Verbindung mit der blauen WAN-Schnittstelle (wenn vorhanden) oder der LAN 1-Schnittstelle (wenn keine blaue WAN-Schnittstelle vorhanden) hergestellt werden.

Nun können Sie den Verbindungsaufbau zum Router durchführen. Im Optimalfall erfolgt dies mit dem mitgelieferten Netzwerkkabel. Alternativ steht Ihnen die kabellose Option per WLAN zur Verfügung.

2 Aufrufen der Fritz!Box-Oberfläche (kein Internet erforderlich)

Geben Sie nun https://fritz.box in Ihren Internetbrowser ein und bestätigen Sie mit der Eingabetaste. Alternativ tragen Sie anstelle des Links folgende IP-Adresse ein und bestätigen ebenfalls mit der Eingabetaste:

192.168.178.1

Hinterlegen Sie bei Bedarf ein neues Kennwort und notieren Sie dieses! Nach erfolgreichem Login beenden Sie bitte den Assistenten und navigieren zum Menü-Punkt **INTERNET.**

3 Einrichten der Internetverbindung

Nun öffnen Sie den Reiter ZUGANGSDATEN und hinterlegen folgende Werte:

Internetanbieter:	Weiterer Internetanbieter Anderer Internetanbieter
Name:	leer
Anschluss:	Anschluss an externes Modem oder Router
Betriebsart:	Internetverbindung selbst aufbauen
Zugangsdaten benötigt:	Ja
Benutzername:	siehe Zugangsdaten
Kennwort:	siehe Zugangsdaten
VLAN für den Internetzugang verwenden:	aktivieren
VLAN ID:	7
Downstream:	Gebuchter Downstream (Bsp. 1000 Mbit/s)
Upstream:	Gebuchter Upstream (Bsp. 1000 Mbit/s)

IPv6-Unterstützung aktiv:	aktivieren
Native IPv6-Anbindung verwenden:	aktivieren

Hinterlegen Sie den Haken bei **"Internetzugang nach dem Übernehmen prüfen"** und klicken Sie auf **ÜBERNEHMEN.** Bestätigen Sie nun die Dateneingabe mit **WEITER**. Es erfolgt eine Überprüfung der Internetverbindung. Schlägt diese fehl, so überprüfen Sie nochmals Punkt 1 und die eingegebenen Werte unter Punkt 3 und Punkt 4. Die Einrichtung ist abgeschlossen, sofern die Meldung **"Die Prüfung der Internetverbindung war erfolgreich**" erscheint.

5 Einrichten der Rufnummern

Öffnen Sie jetzt den Reiter **TELEFONIE** und löschen alle vorhandenen Rufnummern über das **rote X** an der rechten Seite. Nun klicken Sie auf **NEUE RUFNUMMER** und hinterlegen folgende Werte:

Telefonieanbieter:	andere Anbieter
Rufnummer für die Anmeldung:	Rufnummer ohne Vorwahl Bsw. 12345678
Interne Rufnummer in der Fritz!Box:	Rufnummer ohne Vorwahl Bsw. 12345678
Benutzername:	siehe Zugangsdaten
Kennwort:	siehe Zugangsdaten
Registrar:	sip.2prov.net
DTMF-Übertragung:	RTP oder Inband
Anbieter unterstützt MWI (RFC 3842):	deaktivieren
Internettelefonie-Anbieter kontaktieren ül	per: IPv4 und IPv6_IPv6 bevorzuat

Nachstehend sind Haken bei "Anmeldung immer über eine Internetverbindung" und "Ortsvorwahl für ausgehende Gespräche einfügen" zu hinterlegen. Zusätzlich muss die Vorwahl bei "Ortsvorwahl" eingetragen werden.

Nun klicken Sie auf **WEITER** und bestätigen die Angaben im weiteren Verlauf mit **OK**. Wiederholen Sie diesen Vorgang für jede Rufnummer einzeln.

Öffnen Sie jetzt den Reiter Anschlusseinstellungen und hinterlegen die folgenden Werte:

Land:	Deutschland
Landesvorwah	I: erstes Feld: 00 zweites Feld: 49
Ortsvorwahl: erstes Feld: 0 zweites Feld: Ortsvorwahl ohne "Null" z.B. ,431' (für das Stadtgebiet Kiel)	

6 Einrichten der Geräte-Zuweisung

Navigieren Sie zum Reiter **TELEFONIE** und klicken auf **TELEFONIE-GERÄTE**. Über den Button **NEUES GERÄT EINRICHTEN** haben Sie die Möglichkeit, Ihre Endgeräte der Fritz!Box zuzuweisen und die Verteilung der Rufnummern einzurichten. Folgen Sie den Hinweisen der Fritz!Box und hinterlegen Sie entsprechend Ihrer Telefone die erforderlichen Werte.

Hinweis: Für die Aktivierung von ISDN-Telefonen/-Anlagen verwenden Sie bitte den SO-Ausgang auf der Rückseite Ihrer FritzBox.

Achtung: nordischnet übernimmt keinen Support für kundeneigene-Endgeräte, eine Entstörung kann lediglich durch einen von uns beauftragten Service-Techniker erfolgen und wird Ihnen kostenpflichtig in Rechnung gestellt. Die entsprechenden Konditionen entnehmen Sie bitte unseren Preislisten.